

Ein Hund namen' s Zorro(- chan)

s/z

Von _Raphael_

Kapitel 7: Der Liebesbrief

Hey leute dabin ich mla wider.
ich weiss es gab lange nix von mir zu lesen und es tut mir auch sehr leid.
Ich hoffe ihr habt spaß beim lesen.

Kapitel 6 - Der Liebesbrief

Zur gleichen Zeit, als Nami und Ruffy verkündeten das sie heiraten wollen, auf einem anderen Schiff.

"Was heißt hier Pappnase???" brüllte ein Pirat mit roter Nase einen anderen Mann an. Doch der Mann lächelte nur. "Das was es eben heißt. Pappnase." Nun reichte es den Clown, er rief "Trenn Trenn Power!!!!" Und schon lösten sich seine Hände von seinem Körper und seine Hände schossen auf den Mann mit den Braunen Haaren zu. Doch der Mann den man Lucain nannte hielt sie rechtzeitig fest. "Nicht mit mir Buggy" Kaum hatte Lucain den Satz beendet spuckte Buggy Blut. Lucain lies die Hand wieder los und drehte sich um und ging. Dabei lächelte er triumphierend. "Und wieder eine Bande weniger." Nach dem er das gesagt hatte verlies er das Schiff was kurz danach explodierte.

"Boss wo geht es jetzt hin??" Fragte einer seiner Leute. "Wie werden jetzt erstmal zur nächsten Insel fahren um die Vorräte nachzufüllen. Und dann sehen wir weiter." Dann ging Lucain in seine Kabine um noch einige Minuten zu dösen. Doch er konnte nicht sofort schlafen. Also überlegte er welche Piratenbande er als nächstes auslöschte und er kam nach wenigen Minuten zu einer Entscheidung. So schlief er dann mit einem zufriedenen Lächeln ein.

Einige Stunden später saß Lucain mit seinem Vize am Tisch und besprach die nächste Aktion. "Lucain bist du dir wirklich sicher das du den roten Shanks als nächstes ausschalten willst??? Er gehört zu den 4 Kaisern" "Ja ich bin mir wirklich sicher." Darauf seufzte Lucains, Vize und bester Freund. "Ich glaub manchmal wirklich das du selbstmordgefährdet bist." Der Braunhaarige fing an zu lachen. "Joe du bist nicht der Erste der so denkt. Aber diese Piraten sind doch alle selber Schuld. Hätten sie mir nicht das wichtigste genommen würde ich sie nicht jagen." "Ich weiss. Und deswegen helfe ich dir ja auch."

Zur selben Zeit wo Joe und Lukain über ihren nächste Arbeit redeten kam ein Brief bei der Strohutbande an. Alle freuten sich riesig den es war ein Brief von Zorro. Natürlich war dieser Brief an Sanji adressiert. Die einzigen die wussten das der Brief nicht mit der Post kam waren Chopper und Ruffy. Weil sie ja dessen Geheimnis kannten. Also brachte Chopper den Brief zum blonden Koch nach dem er ihn endlich erobern konnte. Als er in die Kombüse kam war Sanji gerade dabei den Abwasch zu machen. "Hey Sanji hier ist ein Brief für dich." Natürlich wunderde sich der Blonde da er ja sonst keine Post bekam. Aber er nahm ihn dankend von dem kleinen Elch danach ging dieser dann wieder zu den anderen und der Koch zündete sich eine Zigarette an bevor er in sein Zimmer ging um ihn dort zu lesen. Als er da angekommen war schloss er die Tür hinter sich und setzte sich auf sein Bett. Dort öffnete er dann den Brief und las ihn. Was er aber nicht merkte auch der kleine Zorro-chan war in seinem Zimmer wie die letzten Tage zuvor auch. Aber um ehrlich zu sein interessierte es ihn auch nicht. Ihm war jetzt der Brief, den er bekommen hatte wichtiger. Also fing er an zu lesen.

*Na Sanji

Wie geht es dir?? Mir geht's recht gut.

Ich wollte mich eigentlich nur mal melden um zu wissen wie es mein Schwertern und Zorro-chan geht.*

In dem Moment dachte der Blonde als Antwort und sah dabei auf -Dehn geht es sehr gut.- Danach las er dann auch sofort weiter.

*Nagut ich bin ehrlich ich schreib dir auch um zu wissen wie es dir geht. Ich vermisse dich nämlich von Tag zu Tag mehr. Obwohl ich das Gefühl hab ständig in deiner Nähe zu sein. Ich hab dich nämlich wirklich sehr gern.

Okay ich kann mir ganz gut vorstellen das du ziemlich verwundert bist.*

Der Koch legte den Brief bei Seite und ging durch sein Zimmer, dabei dachte er - Du hast verdammt recht das mich das ziemlich verwundert. Aber ich muss zugeben ich vermisse dich auch sehr. Das ist aber auch nicht verwunderlich, denn ich liebe dich ja. Wenn ich es mir jetzt so recht überlege hab ich manchmal, wenn Zorro-chan in meiner Nähe ist das Gefühl das Zorro bei mir ist. Ach verdammt-

Nachdem Sanji einmal durchs ganze Zimmer gewandert war ging er wieder zu seinem Bett und las den Brief weiter.

*Nagut es war jetzt schon sehr verwunderlich wenn es dich nicht verwundern würde. Ach verdammt ich komm einfach nicht zum Punkt. Ich schreib dir eigentlich diesen Brief nur aus einem Grund. Denn ich muss dir was sagen was mich schon lange bedrückt.

Also gut wenn du nicht wissen willst was es ist solltest du jetzt aufhören zu lesen.*

-Nix da. Jetzt hast du mich so richtig neugierig gemacht.- dachte der Blonde und las weiter.

Okay wenn du das hier liest hast du dich entschlossen weiter zu lesen. Gut das war ein Fehler, denn hier ist das Ende unsere Freundschaft.

Sanji war geschockt. Was meinte Zorro damit?? -Was soll das Schwertfuchter???-
Also las er einfach weiter um aus Zorro schlau zu werden.

*Ich wollte dir nur mit diesem Brief sagen was ich wirklich für dich fühle.
Ja Sanji du denkst falsch. Ich hasse dich nicht. Nein das Gegenteil ist der Fall.
Ich Loro Zorro der größte Schwertkämpfer liebe dich Sanji den größten Koch der
Grand Line.
Bestimmt findest du das jetzt albern. Aber es ist mein ernst. Und jetzt sag ich dir auch
den wahren Grund warum ich euch Zorro-chan geschickt habe. Er soll dich beschützen
und für dich da sein wenn ihr wiedermal in einen Sturm gerät. Leider kann ich dich dann
nicht in den Arm nehmen. Aber ich werde in Gedanken bei dir sein.
So ich mach dann mal lieber Schluss sonst rede ich noch mehr Stuss.
Also bis demnächst
dein dich liebender Zorro*

Der blonde las sich immer wieder die letzten Zeilen durch und ihm liefen dabei Tränen
über die Wangen. Dabei murmelte er "Ich liebe dich auch. Bitte komm schnell zurück."
Auf einmal merkte Sanji tapsige Schritte auf sein Bett. Daher hob er leicht den Kopf
den er gesenkt hatte und sah in die Richtung. Da erblickte er Zorro-chan. "Was machst
du den hier?"

Zorro-chan wedelte auf Sanjis Frage nur mit dem Schwanz und ging weiter auf ihn zu.
Als er dann bei dem Blondem ankam setzte er die Pfoten auf dessen Brust und leckte
die Tränen weg. Dabei dachte der kleine Hund -Ich weiss doch das du mich auch liebst.
Sonst hätte ich dir ja nicht den Brief geschrieben.-

-Kapitel 6 - Der Liebesbrief-

"jemand rede"
-jemand denkt-
Zorros Brief

So das wars leider auch schon.
Ich würde mich denoch über kommies freun.
HEL
Ma-chan